

«Farbige Augenblicke»

Ausstellung von Ursula Wolf in der Galerie Domus

«Farbige Augenblicke» heisst die Ausstellung der Schaaner Künstlerin Ursula Wolf. Und an Farbe wird es in der Domus-Galerie vom 24. Oktober bis zum 23. November nicht fehlen, wenn die Skulpturen und Lichter von Ursula Wolf zu sehen sein werden.

Nach ihrem grossen Erfolg mit den eL-Frauenfiguren im vergangenen Jahr hat sich die Schaanerin an ein neues Thema herangewagt. «Ein Kinderbuch zu malen und die Figuren herzustellen, war schon immer ein Traum von mir, denn ich liebe Kinder-

bücher. Ich könnte stundenlang in Buchläden oder Bibliotheken verbringen und Kinderbücher lesen. Das Projekt war denn auch schon lange in meinem Kopf und auch an Ideen hat es mir nicht gefehlt. Gefehlt hat einzig die Person, die die Geschichte schreibt», erklärt Ursula Wolf. Zwischenzeitlich hat Ursula Wolf mit Cornelia Hofer nicht nur eine Schreiberin gefunden, zwischenzeitlich sind das Kinderbuch «Gini und Sambu» und gleichzeitig auch die acrylbemalten Betonfiguren dazu entstanden.

Hell und leuchtend

Gefunden haben sich die beiden Schaanerinnen bei einem Spaziergang durchs Ried. Dort hat das Fantasieren

angefangen und dort ist auch die Geschichte von der kleinen, traurigen Gini entstanden, die das Fabeltier Sambu trifft, das ihr hilft, Farbe in ihre Welt zu bringen, und zwar indem es ihre eigene Phantasie weckt. «Gini und Sambu» ist aber nicht nur ein Buch zum Lesen und Vorlesen – das Kinderbuch von Ursula Wolf und Cornelia Hofer soll Kindern auch die Möglichkeit geben, ihre eigenen Figuren zu malen und ihre persönlichen Geschichten zu schreiben. Immer wieder hat es denn auch leere Seiten, die darauf warten, bemalt oder beschrieben zu werden.

Neue Herausforderung

Ursula Wolf und Cornelia Hofer treten erstmals zusammen an die Öff-

fentlichkeit. Bisher waren die beiden Schaanerinnen für ihre Einzelarbeiten bekannt: Ursula Wolf mit Skulpturen – Cornelia Hofer mit ihrem Buch «Glaubst du an Gott, Joe?» Mit dem Kinderbuch «Gini und Sambu» haben sich die beiden auf einen neuen Weg begeben, der für beide eine neue Herausforderung bedeutete. Das Resultat ist ein Buch und eine Ausstellung, die nicht nur den Räumen der Galerie Domus viel Farbe und Leben bringt, sondern hoffentlich auch in den Alltag der Besucherinnen und Besucher.

Vernissage und Buchpräsentation am Donnerstag, 23. Oktober, 19.30. Die Ausstellung dauert vom 24. Oktober bis 23. November und ist jeweils an Freitagen von 14 bis 20 Uhr, an Samstagen und Sonntagen von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Vaterland Mi Hwoch 22. Oktober 2003